



ALDAG & KLINDWORTH
STEUERBERATER

**Bericht über die Erstellung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2022**

Tree Energy Solutions GmbH
Wasserstoffterminal
Emsstraße 20
26382 Wilhelmshaven



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1. Auftragsannahme | 2 |
| 1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung | 2 |
| 1.2 Auftragsdurchführung | 3 |
| 2. Grundlagen des Jahresabschlusses | 4 |
| 2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte | 4 |
| 2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten | 4 |
| 2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses | 5 |
| 3. Rechtliche und steuerliche Grundlagen | 6 |
| 3.1 Rechtliche Verhältnisse | 6 |
| 3.2 Steuerliche Verhältnisse | 6 |
| 4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten | 7 |
| 5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen | 7 |
| 6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung | 7 |
| 7. Bescheinigung | 8 |
| 8. Anlagen | 9 |
| Bilanz zum 31. Dezember 2022 | 10 |
| Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 | 11 |
| Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2022 | 12 |
| Anhang zum 31. Dezember 2022 | 13 |
| Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2022 | 15 |
| Kontennachweis zur GuV vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 | 18 |
| Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2022 | 21 |
| Allgemeine Geschäftsbedingungen | 24 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung der

**Tree Energy Solutions GmbH,
Wilhelmshaven**

- nachfolgend auch kurz "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im Mai und Juni 2023 in unseren Kanzleiräumen in Buxtehude durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberatungsgesellschaft.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Nach den in § 267a HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft.

| Betrag in EUR | 2022 | 2021 |
|-------------------------|---------------|--------------|
| Bilanzsumme | 31.498.718,37 | 3.565.474,67 |
| Umsatzerlöse | 0,00 | 0,00 |
| Anzahl der Arbeitnehmer | 11 | 3 |

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 275 Abs. 5, 264 Abs. 1, 266 Abs. 1 HGB zum Teil Gebrauch gemacht.

Eine Offenlegung bzw. Hinterlegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 sowie der anderen notwendigen Unterlagen ist erfolgt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Aldag & Klindworth Steuerberater PartGmbH" maßgebend.

1.2 Auftragsdurchführung

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für Kleinstkapitalgesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung bzw. Hinterlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Von der Geschäftsführung wurde uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse der Gesellschaft vollständig und richtig enthalten sind.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn und Gehalt der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 01.04.2019 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes galt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für Kleinstkapitalgesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung bzw. Hinterlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266, 275 und 267a HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

3. Rechtliche und steuerliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

| | | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|--------------------|-------------|
| Firma: | Tree Energy Solutions GmbH | | |
| Rechtsform: | GmbH | | |
| Sitz: | Wilhelmshaven | | |
| Anschrift: | Emsstraße 20 26382 Wilhelmshaven | | |
| Name laut Registergericht: | Tree Energy Solutions GmbH | | |
| Registereintrag: | Handelsregister | | |
| Registergericht: | Oldenburg (Oldenburg) | | |
| Register-Nr.: | 216665 | | |
| Gesellschaftsvertrag: | Gültig in der Fassung vom 06.01.2021 | | |
| Geschäftsjahr: | 1. Januar bis 31. Dezember | | |
| Gegenstand des Unternehmens: | Wasserstoffterminal | | |
| Gezeichnetes Kapital: | 25.000,00€ | | |
| Gesellschafter-/in: | <u>Name</u> | <u>Anteil in €</u> | <u>in %</u> |
| | Tree Energy Solutions B.V. | 25.000,00 | 100,00% |
| Geschäftsführung, Vertretung: | Marco Alverá; Yves Vercammen | | |

3.2 Steuerliche Verhältnisse

| | |
|-------------------------------------|---------------|
| Zuständiges Finanzamt: | Wilhelmshaven |
| Steuernummer: | 70/200/58524 |
| Steuerliche Außen-/Sonderprüfungen: | keine |

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

7. Bescheinigung

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Tree Energy Solutions GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Buxtehude, 13.11.2023



A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Sven Aldag".

Sven Aldag
Steuerberater

8. Anlagen

| | |
|--|-----------------|
| Bilanz zum 31. Dezember 2022 | Anlage 1 |
| Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 | Anlage 2 |
| Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2022 | Anlage 3 |
| Anhang zum 31. Dezember 2022 | Anlage 4 |
| Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2022 | Anlage 5 |
| Kontennachweis zur GuV vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 | Anlage 6 |
| Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2022 | xxx |
| Allgemeine Geschäftsbedingungen von Aldag & Klindworth Steuerberater PartGmbH | Anlage 7 |

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

AKTIVA

PASSIVA

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR | | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|---------------|----------------------|---------------------|---|---------------|----------------------|---------------------|
| A. Anlagevermögen | | | | A. Eigenkapital | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | I. Gezeichnetes Kapital | | 25.000,00 | 25.000,00 |
| 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | 0,00 | 200.000,00 | II. Verlustvortrag | | -591.954,01 | 0,00 |
| II. Sachanlagen | | | | III. Jahresfehlbetrag | | -2.404.287,16 | -591.954,01 |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 12.419.073,11 | | 0,00 | nicht gedeckter Fehlbetrag | | 2.971.241,17 | 566.954,01 |
| 2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 435.895,00 | | 25.147,00 | Summe Eigenkapital | | 0,00 | 0,00 |
| 3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 13.647.599,38 | | 2.739.071,76 | B. Rückstellungen | | | |
| | | 26.502.567,49 | 2.764.218,76 | 1. sonstige Rückstellungen | | 21.150,00 | 80.000,00 |
| Summe Anlagevermögen | | 26.502.567,49 | 2.964.218,76 | C. Verbindlichkeiten | | | |
| B. Umlaufvermögen | | | | 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 2.858.135,28 | | 351.675,62 |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | 2. sonstige Verbindlichkeiten | 31.590.674,26 | | 3.700.753,06 |
| 1. sonstige Vermögensgegenstände | | 2.820.824,17 | 215.734,05 | | | 34.448.809,54 | 4.052.428,68 |
| II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | | 2.082.217,22 | 301.107,01 | | | | |
| Summe Umlaufvermögen | | 4.903.041,39 | 516.841,06 | | | | |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | 93.109,49 | 84.414,85 | | | | |
| D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 2.971.241,17 | 566.954,01 | | | | |
| | | 34.469.959,54 | 4.132.428,68 | | | 34.469.959,54 | 4.132.428,68 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|-------------------|----------------------|--------------------|
| 1. sonstige betriebliche Erträge | | | |
| a) übrige sonstige betriebliche Erträge | | 6.271,26 | 0,00 |
| 2. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | 84,98 | 0,00 |
| 3. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -8.420,00 | | -228.932,66 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>-5.386,23</u> | | <u>-43.140,49</u> |
| | | -13.806,23 | -272.073,15 |
| 4. Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | -246.321,60 | -22.240,18 |
| 5. sonstige betriebliche Aufwendungen | | | |
| a) Raumkosten | -204.447,42 | | -23.722,76 |
| b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben | -11.645,64 | | -10.870,93 |
| c) Reparaturen und Instandhaltungen | -1.189,17 | | -21,40 |
| d) Fahrzeugkosten | -71.711,59 | | -12.940,17 |
| e) Werbe- und Reisekosten | -215.753,01 | | -22.961,46 |
| f) verschiedene betriebliche Kosten | -1.213.237,75 | | -194.243,53 |
| g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen | <u>-51.500,00</u> | | <u>-30,00</u> |
| | | -1.769.484,58 | -264.790,25 |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | -381.030,99 | -32.850,43 |
| 7. Ergebnis nach Steuern | | -2.404.287,16 | -591.954,01 |
| 8. Jahresfehlbetrag | | -2.404.287,16 | -591.954,01 |

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2022

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| | Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2022 EUR | Zugänge EUR | Abgänge EUR | Umbuchungen EUR | Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2022 EUR | kumulierte Abschreibung 01.01.2022 EUR | Abschreibung Geschäftsjahr EUR | Abgänge EUR | Umbuchungen EUR | kumulierte Abschreibung 31.12.2022 EUR | Zuschreibung Geschäftsjahr EUR | Buchwert 31.12.2022 EUR |
|--|---|----------------------|----------------|--------------------|---|---|--------------------------------------|----------------|--------------------|---|--------------------------------------|-------------------------------|
| A. Anlagevermögen | | | | | | | | | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | |
| 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 200.000,00 | | | -200.000,00 | 0,00 | 0,00 | | | | 0,00 | | 0,00 |
| Summe Immaterielle Vermögensgegenstände | 200.000,00 | | | -200.000,00 | 0,00 | 0,00 | | | | 0,00 | | 0,00 |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 0,00 | 11.071.418,35 | | 1.369.822,71 | 12.441.241,06 | 0,00 | 22.167,95 | | | 22.167,95 | | 12.419.073,11 |
| 2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 47.387,18 | 271.556,30 | | 363.345,35 | 682.288,83 | 22.240,18 | 224.153,65 | | | 246.393,83 | | 435.895,00 |
| 3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.739.071,76 | 12.441.695,68 | | -1.533.168,06 | 13.647.599,38 | 0,00 | | | | 0,00 | | 13.647.599,38 |
| Summe Sachanlagen | 2.786.458,94 | 23.784.670,33 | | 200.000,00 | 26.771.129,27 | 22.240,18 | 246.321,60 | | | 268.561,78 | | 26.502.567,49 |
| Summe Anlagevermögen | 2.986.458,94 | 23.784.670,33 | | 0,00 | 26.771.129,27 | 22.240,18 | 246.321,60 | | | 268.561,78 | | 26.502.567,49 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kleinstkapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Tree Energy Solutions GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Wilhelmshaven

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Oldenburg (Oldenburg)

Register-Nr.: 216665

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

Angaben zur Bilanz

Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen gegenüber der Deutschen Grüngas und Energieversorgung GmbH, Wilhelmshaven (GGEV) in Höhe von 1.487.672,68 EUR.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 31.254.832,55 EUR.

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 31.254.832,55 EUR (Vorjahr: 3.691.459,53 EUR).

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 11,0.

Konzernzugehörigkeit

Die Tree Energy Solutions GmbH wurde in den Konzernabschluss der Tree Energy Solutions BV, Belgien einbezogen.

Unterschrift der Geschäftsführung

Ort, Datum

Unterschrift

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

AKTIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|----------|--|---------------------|----------------------|-------------------|
| | entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sol- chen Rechten und Werten | | | |
| 25 | Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben | | 0,00 | 200.000,00 |
| | Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | | | |
| 85 | Grundstückswert bebauter Grundstücke | 11.997.905,11 | | 0,00 |
| 111 | Außenanlagen (eigene Grst., Geschäftsb.) | <u>421.168,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 12.419.073,11 | 0,00 |
| | andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung | | | |
| 380 | Sonstige Transportmittel | 16.306,00 | | 0,00 |
| 400 | Betriebsausstattung | 6.679,00 | | 4.765,00 |
| 420 | Büroeinrichtung | 62.322,00 | | 20.382,00 |
| 450 | Einbauten in fremde Grundstücke | <u>350.588,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 435.895,00 | 25.147,00 |
| | geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | | | |
| 120 | Geschäfts-, Fabrik- u. and. Bauten im Bau | | 13.647.599,38 | 2.739.071,76 |
| | sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1361 | Verrechnungskonto DGGEV | 1.487.672,68 | | 0,00 |
| 1500 | Sonstige Vermögensgegenstände | 12.301,32 | | 363,96 |
| 1525 | Kautionen | 9.947,34 | | 4.592,34 |
| 1548 | Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar | <u>360.951,80</u> | | <u>30.339,56</u> |
| | | 1.870.873,14 | | 35.295,86 |
| 1789 | Umsatzsteuer laufendes Jahr | 834.200,72 | | 180.438,19 |
| 1790 | Umsatzsteuer Vorjahr | <u>115.750,31</u> | | <u>0,00</u> |
| | | 949.951,03 | | 180.438,19 |
| | | | 2.820.824,17 | 215.734,05 |
| | Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | | | |
| 1000 | Kasse | 109,72 | | 423,95 |
| 1200 | Sparkasse Wilhelmshaven 0035 2343 35 | 315.782,60 | | 200.001,91 |
| 1210 | BNP Paribas BE82001906406068 | <u>1.766.324,90</u> | | <u>100.681,15</u> |
| | | | 2.082.217,22 | 301.107,01 |
| | Rechnungsabgrenzungsposten | | | |
| 980 | Aktive Rechnungsabgrenzung | | 93.109,49 | 84.414,85 |
| Übertrag | | | 31.498.718,37 | 3.565.474,67 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

AKTIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|----------|--|-----|----------------------|---------------------|
| Übertrag | | | 31.498.718,37 | 3.565.474,67 |
| | Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | | |
| | Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 2.971.241,17 | 566.954,01 |
| | | | 34.469.959,54 | 4.132.428,68 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

PASSIVA

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|---|------------------|----------------------|---------------------|
| Gezeichnetes Kapital | | | | |
| 800 | Gezeichnetes Kapital | | 25.000,00 | 25.000,00 |
| Verlustvortrag | | | | |
| 868 | Verlustvortrag vor Verwendung | | -591.954,01 | 0,00 |
| Jahresfehlbetrag | | | | |
| | Jahresfehlbetrag | | -2.404.287,16 | -591.954,01 |
| nicht gedeckter Fehlbetrag | | | | |
| | nicht gedeckter Fehlbetrag | | 2.971.241,17 | 566.954,01 |
| sonstige Rückstellungen | | | | |
| 965 | Rückstellungen für Personalkosten | 0,00 | | 75.000,00 |
| 977 | Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung | <u>21.150,00</u> | | <u>5.000,00</u> |
| | | | 21.150,00 | 80.000,00 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | | | |
| 1600 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist. | | 2.858.135,28 | 351.675,62 |
| sonstige Verbindlichkeiten | | | | |
| 1665 | Verbindlichk. ggb. GmbH-Gesellschaftern | 30.840.951,13 | | 3.658.609,10 |
| 1666 | Zinsverb. ggü. Gesellschaftern | 413.881,42 | | 32.850,43 |
| 1700 | Verbindlichkeiten Reisekosten | 26.469,19 | | 0,00 |
| 1701 | Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J) | 50.000,00 | | 0,00 |
| 1725 | USt fällig Folg.per. §§13(1) u.13b(2)UStG | 132.322,98 | | 0,00 |
| 1741 | Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer | 110.745,92 | | 9.293,53 |
| 1742 | Verbindlichkeiten soziale Sicherheit | 15.335,62 | | 0,00 |
| 1748 | Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer | 841,72 | | 0,00 |
| 1750 | Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung | <u>126,28</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 31.590.674,26 | 3.700.753,06 |
| | | | 34.469.959,54 | 4.132.428,68 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|--|--|--------------------|----------------------|--------------------|
| übrige sonstige betriebliche Erträge | | | | |
| 2749 | Erstattungen AufwendungsausgleichsG | 541,66 | | 0,00 |
| 8610 | Verrechnete sonstige Sachbezüge | -8.430,00 | | 0,00 |
| 8611 | Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19% USt | <u>14.159,60</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | 6.271,26 | 0,00 |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | | | |
| 3736 | Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer | | 84,98 | 0,00 |
| Löhne und Gehälter | | | | |
| 4101 | Aktivierung Lohnkosten | 1.657.821,84 | | 0,00 |
| 4120 | Gehälter | -1.657.821,84 | | -228.932,66 |
| 4152 | Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN | <u>-8.420,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | -8.420,00 | -228.932,66 |
| soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | | | |
| 4130 | Gesetzliche Sozialaufwendungen | -144.914,40 | | -19.962,23 |
| 4131 | Aktivierung Lohnkosten | 174.632,68 | | 0,00 |
| 4138 | Beiträge zur Berufsgenossenschaft | -722,67 | | 0,00 |
| 4140 | Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei | -4.663,56 | | -984,26 |
| 4165 | Aufwendungen für Altersversorgung | <u>-29.718,28</u> | | <u>-22.194,00</u> |
| | | | -5.386,23 | -43.140,49 |
| Abschreibungen | | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | | | |
| 4830 | Abschreibungen auf Sachanlagen | -32.474,20 | | -3.665,25 |
| 4831 | Abschreibungen auf Gebäude | -22.167,95 | | 0,00 |
| 4832 | Abschreibungen auf Kfz | -466,13 | | 0,00 |
| 4855 | Sofortabschreibung GWG | <u>-191.213,32</u> | | <u>-18.574,93</u> |
| | | | -246.321,60 | -22.240,18 |
| Raumkosten | | | | |
| 4210 | Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter | -194.928,55 | | -23.673,56 |
| 4240 | Gas, Strom, Wasser | -2.773,09 | | 0,00 |
| 4250 | Reinigung | <u>-6.745,78</u> | | <u>-49,20</u> |
| | | | -204.447,42 | -23.722,76 |
| Versicherungen, Beiträge und Abgaben | | | | |
| 4380 | Beiträge | | -11.645,64 | -10.870,93 |
| Reparaturen und Instandhaltungen | | | | |
| 4806 | Wartungskosten für Hard- und Software | -791,00 | | -21,40 |
| 4809 | Sonstige Reparaturen u.Instandhaltungen | <u>-398,17</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | -1.189,17 | -21,40 |
| Übertrag | | | -471.053,82 | -328.928,42 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|----------|--|-------------------|----------------------|----------------|
| Übertrag | | | -471.053,82 | -328.928,42 |
| | Fahrzeugkosten | | | |
| 4520 | Kfz-Versicherungen | -4.080,00 | | -1.020,03 |
| 4530 | Laufende Kfz-Betriebskosten | -6.206,78 | | -1.297,33 |
| 4540 | Kfz-Reparaturen | -184,61 | | -1.258,34 |
| 4575 | Mietleasing Elektro/Wasserstofffahrzeuge | -53.282,80 | | -9.160,57 |
| 4580 | Sonstige Kfz-Kosten | <u>-7.957,40</u> | | <u>-203,90</u> |
| | | | -71.711,59 | -12.940,17 |
| | Werbe- und Reisekosten | | | |
| 4600 | Werbekosten | -78.083,59 | | -1.706,20 |
| 4636 | Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG | -745,00 | | 0,00 |
| 4637 | Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. n.abz. | -249,20 | | 0,00 |
| 4640 | Repräsentationskosten | -8.544,94 | | -457,76 |
| 4650 | Bewirtungskosten | -9.149,32 | | 0,00 |
| 4654 | Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten | -4.922,94 | | 0,00 |
| 4655 | Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben | -4.897,40 | | 0,00 |
| 4660 | Reisekosten | -1.290,19 | | 0,00 |
| 4663 | Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten | -29.220,80 | | -1.317,51 |
| 4664 | Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand | -10.768,46 | | -2.215,97 |
| 4666 | Reisekosten AN Übernachtungsaufwand | -67.881,17 | | -16.272,17 |
| 4668 | Kilometergelderstattung Arbeitnehmer | <u>0,00</u> | | <u>-991,85</u> |
| | | | -215.753,01 | -22.961,46 |
| | verschiedene betriebliche Kosten | | | |
| 4900 | Sonstige betriebliche Aufwendungen | -12.532,87 | | -5.372,58 |
| 4901 | Fremdleistungen (Büroarbeiten) | -6.716,00 | | -46.784,76 |
| 4910 | Porto | -1.299,39 | | -630,09 |
| 4920 | Telefon | -10.139,72 | | -2.181,17 |
| 4930 | Bürobedarf | -55.183,68 | | -13.103,29 |
| 4940 | Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur) | -3.587,47 | | -721,37 |
| 4945 | Fortbildungskosten | -647,25 | | 0,00 |
| 4950 | Rechts- und Beratungskosten | -481.151,49 | | -55.932,97 |
| 4951 | Kosten Geschäftsleitung | -50.000,00 | | -50.000,00 |
| 4952 | Personalbeschaffungskosten | -511.719,48 | | 0,00 |
| 4955 | Buchführungskosten | -14.628,50 | | -3.982,04 |
| 4957 | Abschluss- und Prüfungskosten | -20.000,00 | | -5.198,75 |
| 4964 | Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen | -38.611,51 | | -7.246,42 |
| 4970 | Nebenkosten des Geldverkehrs | -794,95 | | -230,82 |
| 4980 | Sonstiger Betriebsbedarf | -3.016,38 | | -1.864,95 |
| 4981 | Arbeitskleidung | <u>-3.209,06</u> | | <u>-994,32</u> |
| | | | -1.213.237,75 | -194.243,53 |
| | übrige sonstige betriebliche Aufwendungen | | | |
| 2308 | Sonst. nicht abziehbare Aufwendungen | 0,00 | | -30,00 |
| 2383 | Zuwendungen, Spenden kirchl./rel./gemein. | <u>-51.500,00</u> | | <u>0,00</u> |
| | | | -51.500,00 | -30,00 |
| Übertrag | | | -2.023.256,17 | -559.103,58 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto | Bezeichnung | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|----------|---|-----|----------------------|--------------------|
| Übertrag | | | -2.023.256,17 | -559.103,58 |
| | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | | |
| 2120 | Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit. | | -381.030,99 | -32.850,43 |
| | Jahresfehlbetrag | | -2.404.287,16 | -591.954,01 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto Inventar | Bezeichnung Inventarbezeichnung | Datum AfA-Art ND AfA-% | Entw. der | Stand zum 01.01.2022 EUR | Zugang Abgang- EUR | Umbuchung EUR | Abschreibung Zuschreibung- EUR | Stand zum 31.12.2022 EUR |
|-------------------|--|--|-----------------------------|---------------------------------|--------------------------|------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| 25 | Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben | | | | | | | |
| 25001 | Eso Deutschland GmbH, Call Option - Kauf Grundstück | 30.06.2021 Keine AfA | AHK Abschr. BW | 200.000,00 200.000,00 | | | 200.000,00- 200.000,00- | 0,00 0,00 0,00 |
| Summe | Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben | Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte | | 200.000,00 200.000,00 | | | 200.000,00- 200.000,00- | 0,00 0,00 0,00 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto Inventar | Bezeichnung Inventarbezeichnung | Datum AfA-Art ND AfA-% | Entw. der | Stand zum 01.01.2022 EUR | Zugang Abgang- EUR | Umbuchung EUR | Abschreibung Zuschreibung- EUR | Stand zum 31.12.2022 EUR |
|-------------------|--|--|-----------------------------|--------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| 79 | Anzahlungen auf Grund und Boden | | | | | | | |
| 79001 | Grundstück Esso | 11.03.2022 Anlag./Bau | AHK Abschr. BW | 0,00 | 626.486,76 626.486,76 | 626.486,76- 626.486,76- | | 0,00 0,00 0,00 |
| Summe | Anzahlungen auf Grund und Boden | Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte | | 0,00 | 626.486,76 626.486,76 | 626.486,76- 626.486,76- | | 0,00 0,00 0,00 |

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

| Konto Inventar | Bezeichnung Inventarbezeichnung | Datum AfA-Art ND AfA-% | Entw. der | Stand zum 01.01.2022 EUR | Zugang Abgang- EUR | Umbuchung EUR | Abschreibung Zuschreibung- EUR | Stand zum 31.12.2022 EUR |
|-------------------|---------------------------------------|------------------------------|--------------|--------------------------------|--------------------------|------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| 480 | Geringwertige Wirtschaftsgüter | | | | | | | |
| 480001 | GWG 2021 | 31.03.2021 | AHK | 18.574,93 | | | | 18.574,93 |
| | | GWG/voll | Abschr. | 18.574,93 | | | | 18.574,93 |
| | | 01/00 / 100,00 | BW | 0,00 | | | | 0,00 |
| 480002 | GWG 2022 | 14.02.2022 | AHK | | 191.213,32 | | | 191.213,32 |
| | | GWG/voll | Abschr. | | 191.213,32 | | | 191.213,32 |
| | | 01/00 / 100,00 | BW | 0,00 | 191.213,32 | | 191.213,32 | 0,00 |
| Summe | Geringwertige Wirtschaftsgüter | Ansch-/Herst-K | | 18.574,93 | 191.213,32 | | | 209.788,25 |
| | | Abschreibung | | 18.574,93 | 191.213,32 | | | 209.788,25 |
| | | Buchwerte | | 0,00 | 191.213,32 | | 191.213,32 | 0,00 |

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Aldag & Klindworth Steuerberater PartGmbH

Stand: August 2022

Die folgenden "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden "Steuerberater" genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSiB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel für fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung des Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater abgelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z.B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datenheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf **4.000.000,00 €²** (in Worten: vier Millionen Euro) begrenzt.³ Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausge-

¹Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlage rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu den datenschutzrechtlichen zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.

²Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.

³Die Reform der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) tritt zum 01.08.2022 in Kraft. Nach § 59n Abs. 1 BRAO n.F. ist jede Berufsausübungsgesellschaft, egal welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Hieraus ergeben sich Änderungen entsprechend der jeweiligen Versicherungssumme. Differenzierend regelt die große BRAO-Reform die Höhe der erforderlichen Sozietätsdeckung: Erforderlich ist grundsätzlich eine Versicherungssumme von 2,5 Millionen € (§ 59o Abs. 1 BRAO n.F.). Für kleine Berufsausübungsgesellschaften reicht hingegen gemäß § 59o Abs. 2 BRAO n.F. eine Versicherungssumme von 1 Million €. Eine niedrigere Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € gilt, wenn die Sozietät nicht haftungsbeschränkt ist (§59o Abs. 3 BRAO n.F.). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung in den allgemeinen Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Durch die Erhöhung der Mindestversicherungssumme ist dies ab 01.08.2022 entsprechend anzupassen. Um von dieser Regelung in diesem Fall Gebrauch machen zu können, muss der Betrag entsprechend dem jeweiligen Einzelfall angepasst werden. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadenfalles entsprechen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf diese Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.

Tree Energy Solutions GmbH, Wilhelmshaven

nommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in der Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

6. Pflichten des Auftraggebers; Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Anündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Mandanten rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um einen Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen ist (§ 66 Abs. 2 S. 2 StBerG).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).⁴

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

⁴ Falls die Durchführung von Streitbelegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.